

## Der Magistrat

### Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0876/2012**  
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
 Datum: 14.05.2012

Amt: Kämmerei  
 Aktenzeichen/Telefon: 20 43 - 35/220 - Pi/Er; Nst.: 2167  
 Verfasser/-in: Frau Pieh

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Entscheidung
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europaausschuss		Zur Kenntnisnahme

#### Betreff:

**Kreditaufnahme aus dem Jessica - Stadtentwicklungsfonds Hessen für den Endausbau Straße Zu den Mühlen, Bau eines verbindenden Platzes nördlich der Rodheimer Straße, Endausbau der Bootshausstraße (teilweise), Bau einer Unterführung als zusätzliche Erschließung des Projektgebietes "Zu den Mühlen", Erneuerung der Dammstraße (teilweise) sowie Neugestaltung der Lahnaue Mühlgarten  
 - Antrag des Magistrats vom 15.05.2012 -**

#### Antrag:

„Der Aufnahme eines Darlehens aus dem Jessica - Stadtentwicklungsfonds Hessen wird zu folgenden Konditionen zugestimmt:

Zweckbestimmung: Endausbau Straße Zu den Mühlen, Bau eines verbindenden Platzes nördlich der Rodheimer Straße, Endausbau der Bootshausstraße (teilweise), Bau einer Unterführung als zusätzliche Erschließung des Projektgebietes „Zu den Mühlen“, Erneuerung der Dammstraße (teilweise) sowie Neugestaltung der Lahnaue Mühlgarten

Darlehenssumme: 2.725.800,00 €  
 Auszahlung: 100 % (nach Projektfortschritt)  
 Zinsen: 1,50 %  
 Zinsfestschreibung: 15 Jahre (Gesamtlaufzeit)  
 Tilgung: 3 Jahre tilgungsfrei, danach halbjährliche Raten in Höhe von 109.032,00 €  
 Leistungstermine: 30.06./30.12.  
 Verrechnung: Sachkonto 4206320

Kostenträger 1682010100  
Kostenstelle 200202.“

**Begründung:**

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung hat mit Schreiben vom 22. Februar 2012 mitgeteilt, dass das Projekt der Stadt Gießen „Neugestaltung des Quartiers Zu den Mühlen“ für eine Förderung mit Mitteln aus dem neu eingerichteten Jessica - Stadtentwicklungsfonds Hessen ausgewählt wurde.

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - WI-Bank hat nach Prüfung der Förderfähigkeit mit Schreiben vom 08. Mai 2012 die Zusage für das o. g. Darlehen gegeben. Die bereitgestellten Darlehensmittel werden aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) mitfinanziert. Ansparleistungen sind nicht zu erbringen.

Wir bitten der Darlehensaufnahme zuzustimmen.

---

G r a b e – B o l z (Oberbürgermeisterin)

Beschluss des Magistrats

vom

TOP

- beschlossen
- ergänzt/geändert beschlossen
- abgelehnt
- zur Kenntnis genommen
- zurückgestellt/-gezogen

Beglaubigt:

---

Unterschrift